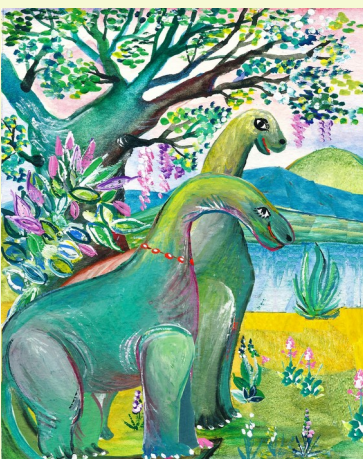


Erstes Abenteuer: **Es geschieht etwas ganz Besonderes**

Vor vielen Millionen Jahren, als es auf der Erde noch keine Menschen gab, lebten in einem großen Wald ein Dinomann und eine Dinofrau. Sie wohnten in einer tiefen gemütlichen Höhle. Die großen Bäume ringsherum spendeten Schatten, wenn die Sonne hell vom Himmel schien und sie schützten sie auch, wenn es regnete. Ganz in der Nähe glitzerte das Wasser eines großen Sees wie Silber im Sonnenschein. Dort plantschten die beiden Dinos oft den ganzen Tag im klaren Wasser. Mittags gab es frische Kräuter, die überall im Überfluss wuchsen, und oft kochte Herr Dino seiner Frau ein leckeres Süsspchen daraus. Danach schliefen sie im Schatten der Bäume oder gingen im Wald spazieren. Sie liebten sich sehr.



Eines Tages aber sagte Frau Dino zu ihrem Mann: „Liebster Dino, ich hätte so gern ein kleines Dinokind, dann wären wir noch viel glücklicher.“

„Das glaube ich auch“, brummelte Herr Dino.

Und so kam es, dass Frau Dino eines Tages ein großes gelb-grün gesprenkeltes Ei legte. Sie konnten ihr Glück kaum fassen und viele Wochen lang wärmten die beiden Dinoeltern das Ei abwechselnd.

Sie hegten und hüteten es wie einen kostbaren Schatz.



Eines Morgens aber fing das Ei an zu wackeln. Die Schale knackte und bekam feine Risse. Und schon war ein kleines rosa Füßchen zu sehen. Es knackte noch einmal und aus der Schale schaute ein winziges Saurierköpfchen heraus. Knack, knack, knack machte es und das ganze Kerlchen krabbelte aus dem Ei. Anfangs stand es noch ganz wackelig auf seinen dicken Beinchen. Aber bald schon tippelte das Dinobaby neugierig durch die Höhle. Doch wie sah das Dinokind aus? Seine Haut leuchtete pinkfarben und auf seinem Köpfchen prangten drei lustige Haare, die aussahen wie kleine Antennen.

„Das ist das schönste Baby, das es gibt“, sagte Mama Dino.

„Wir sollten es Pinki nennen“, schlug Papa Dino vor. „Der Name passt zu ihm.“

Mama Dino nickte zustimmend, aber Papa Dino schaute immer wieder zu seinem Söhnchen hinüber. Er schüttelte ungläubig den Kopf und sagte: „Seit wann haben Dinosaurier Haare? Und eine solche Farbe? Das gab es noch nie.“

„Unser Sohn ist eben etwas ganz Besonderes“, antwortete Mama Dino.

Sie streichelte Pinki über das kleine Köpfchen, legte ihn in ein warmes, weiches Bettchen und sang ihn leise in den Schlaf.

„Ach, diese Männer“, murmelte sie und sah ihren Mann zärtlich an.

